

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Legion. Die Legion wird keinen aggressiven nationalen Zwecken dienen, aber sie wird in prächtiger Weise unsere nationalen Interessen zu schützen wissen und gleichzeitig auch für England die sicherste Gewähr bieten, an einem wichtigen Posten -umgeben von Feinden- auf einen verlässlichen und kampferprobten Freund rechnen zu können.

Präsident Vladimir J a b o t i n s k y hat recht behalten! Er war und ist der einzige zionistische Führer, der diese Ereignisse vorausgesehen und für seine Anschauung, die im diametralen Gegensatz zu den kleinzionistischen, materialistischen Agency-Zionismus gestanden sind, aus der alten Zionistischen Organisation herausgeekelt wurde. Noch niemals hat das jüdische Volk mehr der Führung eines weitschauenden und zielbewußten Staatsmannes bedurft als heute, wo es in Verzweiflung auf die Stätte des Aufbaues und seiner einzigen Hoffnung blickt.

In dieser Stunde größter jüdischer Not auf der ganzen Welt und der Entscheidungen in Erez Israel blicken wir mit innerster Überzeugung und vollster Zuversicht auf den Nachfolger Theodor Herzl's, auf Jabotinsky. Hunderttausende Juden auf der Welt haben sich schon bisher zu diesem berufensten aller jüdischen Führer bekannt, Juden aller Klassen und Schichten haben trotz Terror und Verfolgung ihr Bekenntnis für ihn abgelegt; Millionen Juden werden es morgen sein, die auf seinen Ruf hören werden, denn er ist der P r o p h e t unter uns und unser G l a u b e an ihn ist unerschütterlich.

Aus der Neu-Zionistischen Bewegung.

In einer von der London'er Neu-Z.O. einberufenen Massenkundgebung, die im Pavillon-Theater stattfand, hielt Nassi Jabotinsky eine mit ungeheurem Beifall aufgenommene Rede, in welcher er die Forderung nach Schaffung einer jüdischen Legion im Rahmen der britischen Garnison in den Mittelpunkt seiner Ausführungen stellte. An der Versammlung nahmen auch zahlreiche offizielle Persönlichkeiten der englischen Öffentlichkeit teil.

Wie wir weiters von der Nessiut in London erfahren, wurde das englische Kolonialministerium mit einer nach Tausenden zählenden Flut von Protestresolutionen der Neu-Z.O.-Ortsgruppen der ganzen Welt überschwemmt, was bei den englischen Regierungsstellen tiefen Eindruck machte.

Aus der österreichischen Bewegung.

Im organisatorischen Ausbau unserer Bewegung in Österreich wurden in den letzten Wochen bemerkenswerte Fortschritte gemacht. Am 1. Mai 1936 fand in Baden bei Wien eine von über 60 Delegierten der österr. Provinz beschickte Provinz-Tagung statt, die hauptsächlich organisatorischen Fragen gewidmet war. Es wurde die Schaffung eines GALIL der Provinz beschlossen und inzwischen bereits durchgeführt. Das Provinz-Sekretariat befindet sich in St. Pölten, Domgasse 7. Mit der ehrenamtlichen Leitung des Galil wurde der Präsident der jüd. Kultusgemeinde Amstetten, Herr Rudolf W o - z a s e k betraut. Der Galil-Leitung gehören laut einstimmiger Wahl der Provinz-Konferenz weiters an die Herren Dr. Otto Spiegel, Graz, Dr. Otto Lichtwitz, Baden, Robert Spitz, Linz, Hans Kubin, St. Pölten. Mit der ehrenamtlichen Leitung des Provinz-Sekretariates wurde Herr Georg Gewing, St. Pölten, betraut.

L I N Z .

Am 30. April 1. J. fand im Vereinshaus eine Protestkundgebung unserer Ortsgruppe zu den Vorfällen in Palästina statt. Am gleichen Abend sprach Herr Arthur Eisenberg über seine Palästina-Eindrücke und verstand es durch seine vorzüglichen, vom objektiven Geiste getragenen Ausführungen den ungeteilten Beifall des erschienenen Publikums zu erringen.

Voranzeige. In den nächsten Tagen wird in Linz ein VORTRAG des Herrn Dr. Walter Béamt über

Vladimir Jabotinsky, der Kämpfer und Dichter stattfinden. Dr. Béamt, der sich für diese Arbeit aus aller Welt neues und